

Am Institut für Sozialforschung (IfS) in Frankfurt am Main ist ab dem 15. September 2025 die Stelle einer

**Studentischen Hilfskraft im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit (m/w/d) (16 Std./Woche)**

zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben zählen, in enger Abstimmung mit dem Referenten für Öffentlichkeitsarbeit:

- Bewerbung der Veranstaltungen und Publikationen des IfS
- Betreuung der Social-Media-Kanäle
- Betreuung der Website
- Laufende Aktualisierung des Schaukastens
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Institutsveranstaltungen
- Administrative Aufgaben, z. B. Kalendermanagement, Publikations- und Werbematerialienversand, Dokumentverwaltung
- Postproduktion des IfS Podcasts
- Pflege des Medienarchivs
- Pforten- und Telefondienst

Erwünscht sind:

- Einschlägiges fortgeschrittenes Bachelor- oder begonnenes Masterstudium im Bereich der Sozial- und Geisteswissenschaften
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Vorerfahrungen und Kenntnisse im Korrektorat

Die Arbeitszeit fällt in Präsenz im Institut für Sozialforschung an.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, CV, Arbeitszeugnisse, sonstige stellenrelevanten Zeugnisse) senden Sie bitte bis spätestens 31.08.2025 in einer zusammenhängenden PDF-Datei per E-Mail an Dr. Mirko Broll ([broll@em.uni-frankfurt.de](mailto:broll@em.uni-frankfurt.de)).

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am 9./10.09.2025 via ZOOM stattfinden. Sie werden zeitnah nach Bewerbungsschluss über das weitere Vorgehen informiert.

Institut für Sozialforschung  
Dr. Mirko Broll  
Senckenberganlage 26  
60325 Frankfurt am Main

Das IfS setzt sich aktiv für Chancengleichheit und gegen Diskriminierungen ein. Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, nicht-binären Personen und Personen mit Migrationsgeschichte. Personen mit einer Schwerbehinderung oder diesen Gleichgestellten werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt; dies gilt auch für Frauen\* in den Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind.